

**Semaine 04.01. au 14.01.2021**

**Verbesserung**

**Secondes 2 5 – 3 4 – 2 6**

**I/ Text S. 27 – C :**

- « **Typische Familie** » : Mutter, Vater, zwei Kinder und eventuell ein Hund
- « **Grossfamilie** » : selbstbewusst, teamfähig, kommunikativ, Kinder können unterdrückt werden
- **Patchwork-Familie** » : offener, gehen schneller Bindungen ein, aber andere Studien belegen das Gegenteil
- « **Hauptaussage des Textes** » : Es gibt kein « richtig » oder « falsch », jeder Mensch sollte so leben, wie er möchte

**II/ Pronoms relatifs :**

1. die
2. die
3. die
4. das/die
5. das/ die
6. die

**III/ Banque d'exercices / espacelanges**

**N°3 : « Familien zusammenbringen »**

- 1 – Jana, die geschiedene Eltern hat, lebt bei ihrer Mutter
- 2 – Viele Eltern, die einen unstrukturierten Alltag haben, leiden unter Zeitdruck
- 3 - Meine Mutter, die ich sehr bewundere, hat die Balance zwischen Arbeit und Familie gefunden
- 4 – Ich hätte gern eine Grossfamilie, die immer für mich da ist
- 5 – Die Grossfamilie, die ich gern hätte, würde in einem grossen Haus mit Garten wohnen
- 6 – Ich streite oft mit meinem Bruder, der nicht teamfähig ist
- 7 – Ich habe eine tolle Patchwork-Familie, die ich sehr gern mag
- 8 – Gemeinsame Mahlzeiten, die so wichtig für die Kommunikation in der Familie sind, gibt es leider immer weniger
- 9 – Meine grosse Schwester, die schon allein wohnt, gehe ich oft besuchen
- 10 – Das Ehepaar, das ich jeden Samstag mit dem Hund sehe, wollte keine Kinder

**IV/ Banque d'exercices N°4 « Alles ist relativ ! » :**

- 1 – Die Kinder, die in der Wohnung nebenan wohnen, essen immer allein
- 2 – Meine Cousine, die letztes Jahr nach Belgien gezogen ist, findet es dort schöner
- 3 – Die Schule, in die ich früher ging, konnte man mittags nichts essen
- 4 – Menschen, die in Patchwork-Familien aufwachsen, sind meistens sehr offen und tolerant
- 5 – Meine Eltern verstehen meine Schwester, die sehr rebellisch ist, nicht